

## Presseinformation

### **Platzeck begrüßt „Titanen on Tour“ in Brandenburg**

**Ministerpräsident Matthias Platzeck sieht im Planwagentreck „Titanen on Tour“ ein „gelungenes Projekt zur anschaulichen Vermittlung der Geschichte Europas“. Zugleich unterstreiche der historische Zug von Brügge in Flandern nach Brück im Fläming die Idee eines einheitlichen Europas, sagte Platzeck heute nahe Ziesar bei der Begrüßung des Trecks in Brandenburg nach einer rund 1000 Kilometer langen Reise.**

„Mit der Tour durch mehrere Länder unseres Kontinents, der an die Siedlungsbe-  
wegung vor 850 Jahren erinnert, wird im wahrsten Sinne des Wortes Geschichte  
erfahren“, betonte Platzeck, der gemeinsam mit dem Ministerpräsidenten von  
Flandern, Kris Peeters, die Schirmherrschaft über das länderübergreifende Projekt  
übernommen hat. Eindrücklich werde vermittelt, „dass wir gemeinsame europäi-  
sche Wurzeln haben. Es ist wichtig, dass Gestern zu erkunden, um das Heute und  
Morgen besser verstehen zu können.“

Platzeck sagte, die Erinnerung an die Besiedlung des heutigen Flämings durch  
Flamen und Holländer mache deutlich, dass aus unterschiedlichen Traditionen  
und Mentalitäten ein gemeinsamer Gedanke erwachsen kann. „Dazu sind heute  
wie im 12. Jahrhundert die Aufgeschlossenheit für Neues und ein Aufeinanderzu-  
gehen über regionale Grenzen hinaus nötig, ganz im Sinne des Themas des Eu-  
ropajahres 2009 ‚Innovation und Kreativität‘.“

*Die von 20 Kaltblutpferden – den Titanen – gezogenen zehn Planwagen waren  
Anfang Mai im Brügge gestartet und hatten an weiteren Stationen in Belgien, so-  
wie den Niederlanden und den Bundesländern Nordrhein-Westfalen, Niedersach-  
sen und Sachsen-Anhalt Halt gemacht und waren von tausenden Schaulustigen  
begrüßt worden.*

*Damit möglichst viele Bewohner sowohl im brandenburgischen als auch im sach-  
sen-anhaltischen Teil des Flämings den Zug live erleben können, fahren seit  
Magdeburg jeweils fünf Wagen auf einer Nord- und fünf Wagen auf einer Südrou-  
te. Krönender Abschluss wird am Wochenende des 27./28. Juni nach 1200 Kilo-  
metern der feierliche gemeinsame Einzug in Brück sein. Zur Abschlussveranstal-  
tung gehört auch die traditionelle Kaltblutpferde-Veranstaltung „Titanen der Renn-  
bahn“, die in den Vorjahren immer viele Besucher aus ganz Deutschland und wei-*

teren europäischen Ländern angezogen hatte. Den Treck von Brügge nach Brück hatten u.a. der Kaltblut Zucht- und Sportverein Brück, der gemeinsame Tourismusverband Fläming und der Fläming-Flandern Verein aus Wittenberg organisiert.

Für junge Wissenschaftler in Halle an der Saale war der Zug Aufhänger für ein Symposium über die historischen Wurzeln der Flamen im Fläming, das unter Beteiligung von Historikern, Archäologen und Sprachwissenschaftlern im November dieses Jahres in Wittenberg stattfinden wird.

Weitere Stationen des Trecks in Brandenburg:

auf der Nordroute

14.06.2009: Aufenthalt in Ziesar  
15.06.2009: von Ziesar nach Wusterwitz  
16.06.2009: von Wusterwitz nach Mötzow, Beetzseeheide  
17.06.2009: Aufenthalt in Mötzow  
18.06.2009: von Mötzow nach Klaistow, Beelitz  
19.06.2009: von Klaistow nach Beelitz  
20.06.2009: von Beelitz nach Luckenwalde  
21.06.2009: von Luckenwalde nach Jüterbog  
22.06.2009: Aufenthalt in Jüterbog  
23.06.2009: von Jüterbog nach Seehausen, Niedergörsdorf  
24.06.2009: von Seehausen nach Kropstädt (Sachsen-Anhalt)  
25.06.2009: von Kropstädt (ST) nach Niemegk  
26.06.2009: von Niemegk nach Treuenbrietzen  
27.06.2009: von Treuenbrietzen nach Brück

auf der Südroute:

24.06.2009: von Lutherstadt Wittenberg (ST) nach Raben (Brandenburg)  
25.06.2009: von Raben nach Belzig  
26.06.2009: Aufenthalt in Belzig  
27.06.2009: von Belzig nach Rottstock und Brück